



Schützenkreis Zollern-Alb

Im Württembergischen Schützenverband 1850 e.V

Kreisoberschützenmeister
Wolfgang Musch
Am Käselbach 32
72459 Albstadt-Margrethausen

Tel: 07431-72434
Email: kosm@skzak.de



14.03.2026 KST in Rangendingen

Bericht des Kreisoberschützenmeisters zum Kreisschützentag

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden, wir blicken zurück auf das vergangene Kalenderjahr und somit auch auf unser Sportjahr 2025. Aus Sicht unseres Schützenkreises kann man es als ein sehr erfolgreiches Sportjahr bezeichnen. Wir können stolz sein, in unseren Reihen Schützen zu haben die mit Landes- Bundes- und Weltmeistertitel aufwarten können. Aber auch auf Kreisebene wurden herausragende Ergebnisse erzielt. Die ausgeschriebenen Rundenwettkämpfe sowie die Kreismeisterschaften 2025, mit über 1100Starts, konnten ohne größere Einschränkungen erfolgreich durchgeführt werden und aufgrund der aktuell bestehenden Stand- und Startgelder war noch eine stabile finanzielle Basis als Voraussetzung geschaffen. Unsere Auflageschützen, insbesondere im Pistolenbereich, zeigten in den vergangenen Rundenwettkämpfen der Landesligen wieder einmal eine starke Leistung und platzierten sich mit der Luft-, der Sport- sowie der Freien Pistole jeweils auf Rang 1 der Abschlusstabellen. Den Kreisvergleichskampf mit den Schützenkreisen Ehingen und Lichtenstein konnten unser Auflageschützen eindeutig für sich entscheiden Der Leistungsstand innerhalb unseres Schützenkreises Zollernalb macht stolz und ich möchte hiermit nochmals allen Siegern zu ihren Erfolgen gratulieren.

Bezüglich unserer Mitgliederentwicklung in den aktuell 40 Kreisvereinen konnten wir im Vergleich Stand 01.01.2026 zu 01.01.2025 einen kleinen erfreulichen Mitgliederzuwachs verzeichnen. Hierzu die aufgeteilten MitCom-WSV-Daten über die Mitgliederbewegungen in unserem Schützenkreis Zollernalb:

Schüler:	73 (60) männlich / 39 (32) weiblich - gesamt 112 (92) + 20
Jugend:	61 (57) männlich / 36 (37) weiblich - gesamt 97 (94) + 3
Junioren:	89 (94) männlich / 46 (37) weiblich - gesamt 135 (131) + 4
über 21 Jahre:	3315 (3343) männlich / 611 (600) weiblich - gesamt 3926 (3943) - 17

GESAMT: 4270 (4260) = + 10

Erfreulicher aktueller Stand von **Freitag 13.03.2026 = 4330 Mitglieder + 60**

Es gilt nun, sich nicht auf dieser positiven Entwicklung auszuruhen, sondern umso mehr für alle Vereine und auch Verbände, den Hebel der Mitgliedergewinnung kontinuierlich weiter anzusetzen, damit der Spaß am Schießsport aller Altersgruppen in den Vereinen vermittelt wird. Dazu gehört aber auch, dass die Mitglieder zur aktiven Teilnahme an den Meisterschaften auf allen Verbandsebenen animiert werden. Durch die dort errungenen Erfolge machen wir unseren Schützensport in der Öffentlichkeit bekannt und attraktiv und für die Jugendlichen mehr interessant. Wir dürfen uns nicht zurücklehnen, sondern müssen aller möglichen negativen Entwicklungen ernsthaft entgegenwirken.

Aufgrund unseres Ausbildungsangebotes wurde auch unser Schützenkreis Zollern-Alb in das neue Ausbildungsprogramm der württembergischen Schützenjugend mit aufgenommen. In der sogenannten „Talentschmiede“ soll den talentierten Schülern und Jugendlichen aus den Vereinen die Möglichkeit geboten werden, das gesamte Spektrum der Schießtechnik zu erweitern und zu verbessern um wenn möglich die Aufnahme in einen der weiter geförderten Landeskader zu schaffen. Mit unserem Kreisschulungsleiter Stefan Birkle und Trainer Achim Bartz stehen den jungen Schützen zwei kompetente Ausbilder zur Verfügung.

Für alle Informationen dazu wendet euch bitte an diese Ansprechpartner.

Mit dem Blasrohrschießen, hat sich aus meiner Sicht zusätzlich dem Lichtgewehrschießen, ein attraktives sowie zielführendes Angebot innerhalb der gesamten Schießsportvarianten etabliert und dies nicht nur für Schüler und Jugendliche.

Nun auch voll integriert in die Wettkampf- und Meisterschaftssaison bis hin zu den Deutschen Meisterschaften. Dies bezeichne ich als vielversprechenden Ansporn für weitere Erfolge.

Ab 7 Jahre können sich alle für die Disziplin Blasrohr anmelden und selbst noch in den höheren Altersstufen kann diese angebotene Sportart erfolgreich betrieben werden.

Für alle Infos und Anfragen wendet euch bitte an unsere beiden Referenten Thorsten Bouillon von der SGi Tailfingen sowie an Helmut Geiselhart vom Schützenverein Jungingen. Sie werden euch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Auch das Thema „Auflageschiessen“ möchte ich heute wieder ansprechen. Angefangen bei den Rundenwettkämpfen auf Kreis- bis hin zur Landesebene, sowie Meisterschaften bis zu den Nationalen Wettkämpfen wird in den Auflagedisziplinen alles angeboten. Vor allem aber das kameradschaftliche Miteinander steht ganz im Vordergrund und im persönlichen Erfahrungsaustausch werden immer wieder neue Innovationen geschaffen und Freundschaften geschlossen.

Meine Bitte geht an alle in den Vereinen, unterstützt auch die Schützen welche sich für die Auflagedisziplinen entscheiden und verbindet dies ebenfalls mit Lob und Anerkennung.

Denn nur dadurch bleiben euch auch die „Älteren“ für eine aktive Mitgliedschaft in den Schützenvereinen erhalten.

Unser Schießsport wird leider immer wieder aufs Neue herausgefordert.

Durch eine bedauerliche Entwicklung von Gewalttaten werden wir zusätzlich mit neuen Vorschriften und Gesetzen konfrontiert. Aber haben diese neuen Vorschriften auch die entsprechende Wirksamkeit?

Hat z.B. ein mitgeführtes Taschenmesser negative Auswirkungen auf die Zuverlässigkeit eines Sportschützen bezüglich seiner im Besitz bedürfnispflichtigen Waffen? Wo bleibt hier nur die Vernunft?

Es bleibt nur zu hoffen, dass vom Gesetzgeber über Freiheit und Überwachung der Bürger zumutbar und maßvoll entschieden wird. Unser Schießsport in den Vereinen soll doch weiterhin uneingeschränkt und freudig motiviert ausgeübt werden dürfen.

Euch treuen Mitgliedern gehört daher ein großes Kompliment, das ihr mit viel Ausdauer und Nachsicht gewisse Einschränkungen und behördlichen Auflagen hingenommen habt und unserem Schießsport treu geblieben seid.

Den Vorständen der Schützenvereine sage ich Danke für das bis heute gezeigte Engagement zum Wohle unseres Schützenkreises und viel Erfolg bei allen Herausforderungen für die neu gesteckten Ziele und Vorhaben.

Mir ist es auch heute wiederum ein großes und besonderes Anliegen, einen anerkennenden und herzlichen Dank an alle Funktionäre und Mitglieder des Kreisschützenmeisteramtes zu richten. Herzlichen Dank für eure geleistete Arbeit.

Ich freue mich, auch weiter mit euch zusammen zu arbeiten.

Mein Dank geht ebenfalls an den Landesverband mit dem Präsidenten Reinhard Mangold an der Spitze für die stets unterstützende und gute Zusammenarbeit.

Unserem Sportkreisvorsitzenden Rolf Niggel ein besonderer Dank für seine Arbeit in Sachen Sport und natürlich auch für die Bereitstellung finanzieller Mittel.

Ich wünsche mir und uns allen, dass auch weiterhin in unseren Vereinen die kreativen Kräfte zu Frieden und Gemeinsinn beitragen.

„Verantwortung zeigen und an morgen denken – das geht und schaffen wir nur gemeinsam“.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit